

und mit anderem Schluss (gedr. Catal. Paris. I, 300 ff.), wurde verglichen.

fol. 96—103. V. Aniani, die Uebersarbeitung 'In illo tempore quo fulgens' (gedr. bei Theiner, Saint Aignan p. 27—33).

fol. 105'—114. V. Aviti Miciac. Aus dieser von der Ausgabe der Bollandisten, AA. SS. Iun. III, 351, etwas abweichenden Recension habe ich Auszüge gemacht. Die Hälfte von fol. 109, die übrigens nichts enthielt, was ich aufnehmen, ist ausgeschnitten: die Lücke ist aber später auf einem eingelegten Papierblatte (fol. 110) ergänzt worden.

fol. 262—268'. V. Lupi Senon. (Schluss verglichen.)

fol. 305'—317'. V. Lamberti Traj., die ältere ohne die Vorrede (Anfang und Schluss verglichen).

n. 3809 A (Colb. 776, Regius 3653), fol. 260, saec. XV., in Folio, in 2 Columnen geschrieben. Die Hs. ist sehr merkwürdig wegen ihrer nahen Verwandtschaft mit dem wichtigen Moissiacensis (Paris. 17002), bietet aber wegen der Willkür des Schreibers, der seine Vorlage zum Theil stark überarbeitete, kaum einen Gewinn für die Textkritik.

fol. 6—8'. V. Philiberti (untersucht; ist sehr ähnlich Paris. 17002, aber nicht Abschrift daraus, da die Worte: 'navis prae nimia tempestate periclitari cepisset, ipso oratione fundente' hier vorhanden sind, die n. 17002 durch Ueberspringen auf das nächste 'navis' auslässt).

fol. 47'—49. V. Eptadii (ist nur noch in n. 17002 erhalten; ich habe aber bloss Anfang und Schluss verglichen, da der Text zu sehr geändert ist).

fol. 100'—102'. V. Leudegarii. Die Uebereinstimmung der Ueberschrift: 'Incipit vita vel passio sancti Leodegarii episcopi et martiris, qui passus est in Gallia sub Ebrio principe et Vaingo duce 6. Nonas Octobris' mit n. 17002 liess eine zweite Hs. des werthvollen Textes A erwarten, über den ich N. Archiv XVI, 566 ff. gehandelt habe. Der Copist hat aber leider nur die Ueberschrift aus der guten Vorlage abgeschrieben; den Text entnahm er einer schlechten Ursinus-Hs. Dieser beginnt nämlich: 'Igitur beatus Leodegarius ex progenie celsa Franchorum' und endigt: 'fuisse dicitur. Regnante domino nostro Iesu Christo, cui est honor et gloria in secula seculorum. Amen' (Ursinus c. 17).

fol. 102'—104. 'Item de mirabilibus seu de revelatione sancti Leodegarii martiris'. Die Ueberschrift ist wiederum aus A genommen (N. Archiv XVI, p. 595), der Text aber aus Ursinus (von Cap. 18 an): 'Igitur in tempore illo sacerdotis quidam, qui huius oratorii fungebatur officio,